

Pressemitteilung

Öffentliche Sitzung des Petitionsausschusses: Anbauverbot gentechnisch veränderter Pflanzen und Verträge zur Abschaltung der Atomkraftwerke bis zum Jahr 2023

Zeit: Montag, 26. September, 12 bis ca. 15 Uhr

Ort: Marie-Elisabeth-Lüders Haus, Anhörungssaal

Berlin, 29.07.2011

Herausgeber:

Referat PuK 1
Presse, Rundfunk, Fernsehen

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-37171
Fax: +49 30 227-36192
pressereferat@bundestag.de

Gleich zwei Petitionen fanden in den vergangenen Wochen so hohen Zuspruch, dass der Ausschuss nun eine öffentliche Anhörung zu beiden Themen veranstaltet: Die Petition „Biotechnologie – Anbauverbot gentechnisch veränderter Pflanzen“ fand 104.539 Unterstützer, es wurden 959 Forumsbeiträge dazu geschrieben. Die Petition „Nukleare Ver- und Entsorgung – Einhaltung der Verträge zur Abschaltung der Atomkraftwerke bis zum Jahr 2023“, erreichte 74.819 Unterstützer und 526 Diskussionsbeiträge im Forum.

In der Sitzung haben die beiden Petenten nochmals die Möglichkeit, ihr Anliegen kurz darzustellen, um dann die Nachfragen der Ausschussmitglieder zu beantworten und zu erläutern. Auch werden Mitglieder der Bundesregierung in der Sitzung von den Abgeordneten zu den Themen befragt.

Interessierte Zuhörer, und Medienvertreter, die keinen Hausausweis des Bundestages haben, können sich unter Angabe von Namen und Geburtsdatum beim Sekretariat des Petitionsausschuss, Platz der Republik 1, 11011 Berlin (Tel.: 030 / 227–37101, Fax: 030 /227–36053, E-Mail: vorzimmer.peta@bundestag.de) anmelden. Zur Anhörung wird ein gültiger Personalausweis benötigt. Nicht autorisierte Bild- und Tonaufnahmen z.B. mit Mobiltelefonen sind nicht gestattet.

Die Sitzung wird im Internet auf www.bundestag.de und im Parlamentsfernsehen live übertragen und anschließend auch im Video-on-Demand-Bereich auf der Internetseite des Bundestages bereitgestellt.

**Bild- und Tonberichterstatter werden gebeten, sich beim Presse-
referat (Telefon: +49 30 227-32929 oder 32924) anzumelden.** Für
Medienvertreter mit Hausausweis gelten die üblichen Akk-
reditierungsregelungen des Bundestages.
Bitte im Sitzungssaal Handys ausschalten